

Jemand an **Position 3** (zweite Graphik) hat eine persönliche Beziehung mit Gott, lebt in Gemeinschaft mit Gott und in der *Gewissheit*, dass Jesus ihm alle Sünde und Schuld vergeben hat. Das hat er im Glauben für sich angenommen und erlebt, dass Gott zu ihm durch die Bibel (sein Wort) spricht und seine Gebete erhört.

Darf ich dir eine persönliche Frage stellen?

→ Wo wäre es gut zu sein? Bei Position 1,2 oder 3?

(bei 3!)

→ Wo würdest du dich zum jetzigen Zeitpunkt selber sehen?

Finde zu **Position 3** und werde ein **Nachfolger** (Jünger) **Jesu Christi**:

1. Wende Dich an Gott: "Himmlicher Vater ich **danke Dir dass Du mich liebst**. Danke dass Du Deinen Sohn Jesus für meine Sünden geopfert hast und mir **meine Schuld vergibst, die mich trennt von Dir**. Jesus Christus, **ich lade Dich ein, der Herr meines Lebens zu sein**. Ich danke Dir, dass Du am Kreuz für mich gestorben bist. Danke, dass Du mir durch Deine Auferstehung **das Ewige Leben schenkst** und mich errettest von aller Sünde, vom ewigem Tod und Verderben. Jesus Christus von Nazareth, bitte erfülle mich mit Deinem Heiligen Geist und Gottes Liebe. Führe mich von nun an. **Danke dass ich Dein Kind werden darf!**" Und dann...

2. Tue Busse. Bekenne jede einzelne Sünden in deinem Leben!

3. Lass dich umgehend taufen (Taufe mit Wasser).

4. Lass Dich erfüllen vom Heiligen Geist (Taufe mit dem Heiligen Geist).

5. Erzähle jemandem, wie du Gott gefunden hast.

6. Lies täglich die Bibel (Gottes Wort). Höre auf Gottes Reden.

7. Bete. Rede täglich mit Gott.

8. Finde eine Gemeinde: Habe Gemeinschaft mit Nachfolgern Jesu.

9. Gehorche. Tue alles was Jesus Dir zeigt (z.B. durchs Lesen der Bibel).

→ Du kannst wissen, dass Du gerettet bist und in den Himmel kommst!

Falls du **Gemeinschaft suchst, Hilfe brauchst** oder Unklarheiten bestehen, du noch auf **Position 1** oder **2** bist, oder dir nicht sicher bist, ob du bei **Position 3** angekommen bist, dann **melde Dich** bei:

Kontaktadresse

Quellenangaben: Die Bibel / Das Wort Gottes

BIST DU GRETET ??? WENN DU HEUTE NACHT STERBEN WÜRDEST, BIST DU DIR GANZ SICHER, DASS DU IN DEN HIMMEL KOMMST ??? - DAS IST KEINE „FAKE-FRAGE“!!!

Fragst Du Dich: → Gibt es ein Leben nach den Tod? Was kommt danach? Gibt es eine Ewigkeit? Gibt es den Himmel? Gibt es eine Hölle? Wie kann ich wissen, ob ich mal bei Gott bin oder nicht? → Hier Antworten auf diese Fragen, die Dein Leben für immer verändern können 😊

Unser Bestimmung: Leben mit Gott!

Gott hat uns Menschen geschaffen zur Gemeinschaft mit ihm. Gott hat uns geschaffen und er liebt uns. Von ihm kommen wir, aus ihm leben wir und zu ihm gehen wir. Das ist unsere Bestimmung!

Gott, das Gericht und die Ewigkeit...

Jeder Mensch lebt nur einmal. Danach stehen wir *alle* vor Gott: Wir werden am Tag unseres Todes vor Gott für unser Leben gerade stehen müssen, ob wir dies wollen oder nicht. Jesus wird unser Richter sein. Leider gibt es Menschen, die haben ihr ganzes Leben nicht nach Gott gefragt und nicht nach seinen Geboten und Weisungen gelebt. Gott war ihnen während ihres ganzen Lebens egal. Für diese wird es ein furchtbares Erwachen geben, im Feuersee, der aus Pech und Schwefel brennt. Der „feurige Pfuhl“ ist ein Ort ewiger Qualen, Schmerzen und Plagen, wo es eisig kalt und ebenso höllisch heiss sein wird, wo Dunkelheit, Angst und bittere Verlassenheit sein wird. In der Hölle gibt es keine Party, sondern es ist der allerschrecklichste Ort, den man sich überhaupt vorstellen kann!

Paradies oder Hölle? Wie kann ich wissen, dass ich in den Himmel komme?

Nun, Gott hat die Hölle *nicht* für die Menschen geschaffen, sondern für Satan, den Teufel, die Schlange, den Verführer, den Vater der Lüge und des Bösen.

Gott will, dass wir für immer und ewig bei ihm im Himmel leben, in der ewigen goldenen Stadt des Lichts, im Paradies, wo Bäume das ganze Jahr Früchte tragen und ein kristallklarer Wasserstrom mitten hindurchfließt. Ein Ort, wo es paradiesische Plätze gibt, wie wir uns diese nicht schöner vorstellen können. Es wird gelacht, gespielt, gesungen, es gibt Musik in einer nie gekannten Dimension, Freude, Liebe, Glück, Gesundheit und alle sind ewig jung und schön! Kurz gesagt ist es ein Ort, welcher alles an

Schönheit und Herrlichkeit übertrifft, als alles was wir kennen oder uns jemals vorstellen könnten!

Das scheinbar unlösbare Problem...

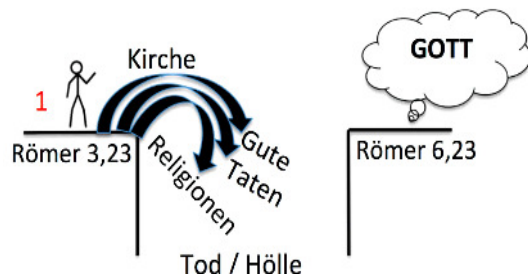
Aber wir haben ein ungelöstes Problem: Es gibt einen unüberbrückbaren Abgrund, der uns Menschen von Gott trennt: die Sünde! Die Sünde bringt uns nur an einen Ort: in die Hölle.

Denn alle haben gesündigt und erlangen nicht die Herrlichkeit Gottes.

Römerbrief 3.23

Denn der Lohn der Sünde ist der Tod, die Gnadengabe Gottes aber ewiges Leben in Christus Jesus, unserem Herrn.

Römerbrief 6.23



... und unsere Sehnsucht nach mehr im Leben:

Viele Menschen ahnen, spüren oder wissen, dass es etwas geben muss, das sie (vielleicht noch) nicht kennen. Es ist Gott, der seine Liebe den Menschen durch Jesus offenbart! Viele Menschen spüren tief in ihrem Herzen eine tiefe Sehnsucht. Doch innerlich fühlt man nur eine grosse Leere. Egal, was wir unternehmen: Wir bleiben unerfüllt und ohne Sinn. Doch Gott will uns dies alles durch Jesus schenken! Doch wie? Nun, Gott hat für uns Menschen einen Ausweg gesucht, um das Problem der Sünde zu lösen und überbrücken!

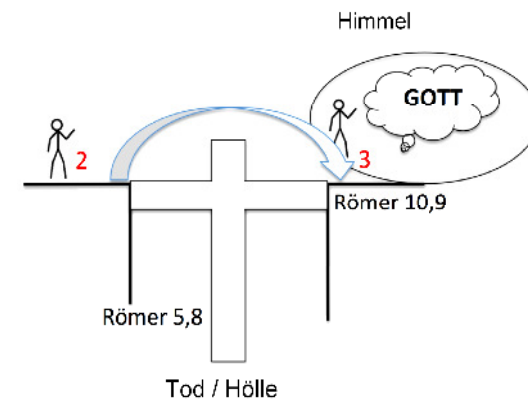
Die Suche des Menschen nach Gott...

Manche gehen z.B. mehr oder weniger regelmäßig in die Kirche. Aber in die Kirche zu gehen kann meine kaputte Beziehung mit Gott nicht wiederherstellen. Wir wissen, dass wir Dinge getan haben, die nicht gut waren. Diese versuchen wir oft mit guten Taten wieder gut zu machen, doch auch das funktioniert nicht wirklich. Vielleicht spende ich grosse Summen für gute Zwecke, aber ich finde dadurch keinen Seelenfrieden. Vielleicht suche ich meine Antwort in den Religionen, der Esoterik oder in übernatürlichen Erfahrungen, um „Gott“ zu finden, aber auch das lässt mich innerlich unerfüllt und leer; es bringt mich auch nicht näher zu Gott!

Gott liebt und sucht uns Menschen! Weil wir es selber nicht zu ihm schaffen kommt er als Jesus Christus von Nazareth zu uns!

Gott aber erweist seine Liebe zu mir darin, dass Christus, als ich noch ein Sünder war, für mich gestorben ist. (Römer 5,8)

Dies ist eine echt gute Nachricht: Jesus Christus hat den Abgrund zwischen uns und Gott überwunden. Er starb den Kreuzestod. Unschuldig, freiwillig, stellvertretend für uns nahm er die Todesstrafe auf sich, um uns völlige Straffreiheit, Vergebung und Versöhnung mit Gott zu schenken. Dies ist der allergrösste Liebesbeweis der Menschheitsgeschichte: Gott wurde Mensch in Jesus von Nazareth und zeigt uns Menschen, wie Gott ist. Am Ende seines Lebens durchlebte er unsere Tiefen, Nöte, Krankheiten und Schmerzen und nahm alles auf sich. Er kann sich mit uns identifizieren!



→ Der Abgrund und die Trennung von Gott kann durch das Kreuz (Tod und Auferstehung) Jesu überwunden werden! Wenn wir uns Jesus Christus von Nazareth zuwenden und Ihn darum bitten, vergibt er all unsere Sünden und alles Böse, das uns trennt von Gott. Dies ist ein Geschenk: Wir bekennen Jesus Christus alles Unrecht (wir tun Busse), wenden uns davon ab, lassen uns taufen und Jesus schenkt uns Gottes Vergebung und einen übernatürlichen Herzens- und Seelenfrieden mit der Gewissheit, dass wenn wir sterben, „in den Himmel kommen“ und die Ewigkeit im Paradies bei Gott verbringen werden!

Die Bibel zeigt, wie wir das Geschenk der Vergebung annehmen können:

Denn wenn du mit deinem Munde bekennst, dass Jesus der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. (Römer 10,9)

Alle Menschen befinden sich an einer folgender drei Positionen:

Position 1 (erste Graphik) beschreibt einen Menschen der sich seinen eigenen Weg sucht und keine Beziehung zu Gott hat. Ein Mensch auf **Position 2 (zweite Graphik)** beschreibt jemanden, der irgendwie denkt, dass es Gott geben könnte, vielleicht schon religiöse oder übernatürliche Erfahrungen gemacht hat, aber keine persönliche Beziehung zu Gott gefunden hat. Jesus hat für ihn keine zentrale Bedeutung.